

**Pressearbeit des Landesvorstandes und seiner Mitglieder**

Beschluss aus der Landesvorstandsklausur vom 25. -27. September 2015

---

**Beschluss:** Der Landesvorstand beschließt die Regelungen zur Pressearbeit.

**Begründung:** Um allen Vorstandsmitgliedern die gleichen Ausgangsvoraussetzungen für ihre Arbeit zu schaffen, ist eine Regelung der Pressearbeit sinnvoll.

**Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:** Veröffentlichung im Internet ([www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de))

**Den Beschluss sollen erhalten:** Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinatorin

**Abstimmungsergebnis:**

Bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen.

f.d.R.

Dresden, den 25. September 2015



Antje Feiks - Landesgeschäftsführerin

1. Der Landesvorsitzende spricht für den Landesvorstand.
2. Jedes Vorstandsmitglied darf in eigenem Namen ggf. mit Funktion in Einzelwahl oder zum vom Vorstand festgelegten Aufgabenbereich Pressemitteilungen verschicken. Diese sind über die Landesgeschäftsstelle zu versenden. Die Landesgeschäftsstelle berät zur Pressearbeit. AnsprechpartnerInnen dafür sind: Antje Feiks und Thomas Dudzak.
3. Pressesprecher des Landesvorstandes ist Thomas Dudzak, Mitarbeiter für Politikentwicklung und -beratung, Öffentliches Wirken, Webentwicklung.
4. Für oder im Namen des Landesvorstandes darf nur nach erfolgter Diskussion und Beschlussfassungen gegenüber der Presse erklärt werden.
5. Alle Pressemitteilungen von Vorstandsmitgliedern, die durch die Landesgeschäftsstelle versendet wurden, werden direkt nach Veröffentlichung auf der Website des Landesverbandes veröffentlicht.
6. In der Regel wird aus jeder Vorstandssitzung eine Pressemitteilung generiert, die sonntags verschickt wird. Dort spielen in erster Linie politische Beschlussfassungen eine Rolle. Hier erklärt der Landesvorsitzende.
7. In der Regel wird nicht mehr als eine Pressemitteilung pro Tag versendet.
8. Im Sinne einer strukturierten und miteinander fairen Pressearbeit, wird darum gebeten, Pressemitteilungen so zeitig wie möglich anzumelden. Damit versuchen wir, allen Interessen gerecht zu werden und eine sinnvolle Medienplanung für den Landesverband zu organisieren.
9. Verantwortlich für die Betreuung der Social Media Kanäle der LINKEN Sachsen ist Thomas Dudzak als zuständiger Mitarbeiter. Dabei ist das aktuell politische Geschehen ausschlaggebend und es wird sich lediglich im Rahmen der Beschlüsse des Landesverbandes geäußert.
10. Jedes Vorstandsmitglied kann sich in eigenem Namen bzw. im Rahmen von Beschlusslagen auf eigenen Social Media Kanälen äußern.
11. Beim Einbringen in politische Debatten in sozialen Netzwerken wird auf die Einhaltung der Netiquette Wert gelegt.